



Fachverband der Nahrungs- und
Genussmittelindustrie Österreichs (FIAA)



Die Lebensmittelindustrie

WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

FIAA

Food Industries Association of Austria
Fédération des Industries
Alimentaires Autrichiennes

Ergeht an alle Mitgliedsbetriebe
des Fachverbandes der
Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Wien, am 17.11.2021
Mag. Lotz/Weinzettl
DW 56/57

Ergebnis der Gehaltsvertragsverhandlungen 2021 der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie mit der Angestelltengewerkschaft

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft GPA führten in der zweiten Gesprächsrunde am 15.11.2021 zu einem Abschluss für den Bereich **der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1. Die **kollektivvertraglichen Mindestgehälter** und die **IST-Gehälter** wurden um **2,70 %** erhöht und kaufmännisch auf Cent gerundet.
2. Die **Lehrlingsentschädigung** wurden um **3,0 %** erhöht:

	Tabelle I	Tabelle II
1. Lehrjahr	Euro 731,60	Euro 878,89
2. Lehrjahr	Euro 940,63	Euro 1.180,71
3. Lehrjahr	Euro 1.201,92	Euro 1.468,63
4. Lehrjahr	Euro 1.611,82	Euro 1.707,07
Vorlehre	Euro 741,30	

3. Die **Aufwandsentschädigungen** wurden um **2,70 %** erhöht und betragen ab 1.11.2021:

Die **Reiseaufwandsentschädigung** gem. § 3 Abs. 5b wird wie folgt festgelegt:
Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Verw.Gr.	Taggeld	Nachtgeld
I bis IV und IVa, MI bis MIII	Euro 58,53	Euro 34,19
V, Va	Euro 63,73	Euro 34,19
VI	Euro 72,86	Euro 34,19

Die **Trennungskostenentschädigung** gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 25,22
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 25,71

Das **Messegeld** gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 27,79
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 30,26

4. **Freizeitoption:** Möglichkeit des Abschlusses einer Betriebsvereinbarung und darauf basierender Einzelvereinbarungen über die Umwandlung eines Teiles des Gehaltes in Freizeit. Anstelle eines Teiles des Ist-Gehaltes gebührt bei Inanspruchnahme der Freizeitoption pro Monat zusätzliche Freizeit.

5. **Geltungsbeginn:** 1.11.2021

Freundliche Grüße

FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Mag. Katharina Koßdorff e.h.
Geschäftsführerin